Investitionsübersicht

Auf der Grundlage des Verkehrs- und Investitionsvertrages soll die zum Teil stark verschlissene und nicht den technischen Anforderungen entsprechende Straßenbahninfrastruktur zeitnah abschnittsweise weiter ausgebaut und modernisiert werden. Die seit der Wende bereits grundhaft ausgebauten Streckenabschnitte sollen während der Vertragslaufzeit nicht nochmals investiv erneuert werden.

Die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bekannten und erforderlichen Investitionsvorhaben wurden in der beigefügten „Anlage 3b Projektdatenblätter“ benannt und hinsichtlich des Planungsumfangs grob beschrieben sowie bezüglich der baulichen Umsetzung mit einer Terminkette untersetzt. Gemeinsamer Wille ist es, die aufgeführten Vorhaben bis zum Jahr 2031 zu realisieren. Mit der Realisierung der benannten Vorhaben soll eine Beschleunigung der Umlaufzeit, die Herstellung der Barrierefreiheit der Haltestellen sowie die Nutzungsfähigkeit der Gesamtstrecke bis zum Ende der Vertragslaufzeit ermöglicht werden.

Die Baukostenannahmen in den Projektdatenblättern basieren auf Preisen des Jahres 2019 und wurden bis zum avisierten Realisierungsjahr mit 3 % p.a. dynamisiert. Die Kostenannahmen beziehen sich ausschließlich auf ÖPNV-Anlagen ohne begleitenden Straßenbau und ohne Medienverlegungen.

Den Vertragspartnern ist bewusst, dass die Realisierung der Vorhaben nur bei Bereitstellung von entsprechenden Fördermitteln durch den Freistaat Sachsen (und ggf. komplementärer ZVOE- oder GVFG-Bundesmittel) möglich ist. Für alle Investitionen wurde eine Förderquote in Höhe von 67% der Baukosten über das LASuV berücksichtigt. Verschiebungen des Realisierungszeitpunktes führen voraussichtlich zu höheren Baukosten und somit auch zu einem höheren Eigenmittelbedarf.

In Abhängigkeit des technischen Zustandes der Betriebsanlagen der Straßenbahn sowie der beim Straßenbahnbetrieb zu beachtenden gesetzlichen Vorschriften kann eine Fortschreibung und Ergänzung der Projektdatenblätter um weitere Vorhabenbestandteile erforderlich werden. Maßnahmen zur Sicherung und Beschleunigung des Straßenbahnbetriebs erhalten grundsätzlich Vorrang.

Der aus der Umsetzung der Vorhaben resultierende Förder- und Eigenmittelbedarf wird zwischen den Vertragspartnern im Vorfeld der Realisierung der Einzelvorhaben abgestimmt.

Kosten- und Finanzierungsübersicht zu Investitionen auf Basis von Kostenannahmen

Abschnitt	Investitionsvolumen TEUR netto Stand 12/2020	Grundlaufzeit						Option
		2023	2024	2025	2026	2028	2031	2036 - 2040
		Jährliche Dynamisierung von 3% des Investitionsvolumens (Preisstand 2019)						
		1,126	1,159	1,194	1,230	1,305	1,426	1,653
Meißner Straße: BAB 4 - Gleisschleife Radebeul-Ost	5.219					6.809		
Meißner Straße: Gleisschleife Radebeul-Ost - E.-Bilz-Straße	4.106	4.621						
Meißner Straße: E.-Bilz-Straße - Wasastraße	5.824					7.599		
Meißner Straße: Wasastraße - Pestalozzistraße (Streckengleis o. Gleiskreuzung Weißes Ross)	1.837						2.620	
Meißner Straße: Wasastraße - Pestalozzistraße (Gleiskreuzung Weißes Ross)	396				487			
<i>Meißner Straße: Pestalozzistraße - Rennerbergstraße</i>	<i>Investition in 2006</i>							
<i>Meißner Straße: Rennerbergstraße - Dr.-Külz-Straße</i>	<i>Investition in 2019/2020</i>							
<i>Meißner Straße: Dr.-Külz-Straße - Gradsteg</i>	<i>Investition in 2015</i>							
Meißner Straße: Gradsteg - östlich Hst. Schloss Wackerbarth	8.760				10.773			
Meißner Straße: westlich Hst. Schloss Wackerbarth - Hst. Eisenbahnbrücke (BÜ Anlagen und Umfahrung G.-Hauptmann-Straße inkl. barrierefreier Ausbau der Haltestelle)	1.719		1.993					
Meißner Straße: westlich Hst. Schloss Wackerbarth - Hst. Eisenbahnbrücke (Fahrsignalanlagen und barrierefreier Ausbau Hst. Eisenbahnbrücke)	764						1.089	
Stadtgebiet Coswig (BÜ Anlagen und Auftrennung Fahrsignalanlagen)	966		1.120					
Stadtgebiet Coswig (Barrierefreier Ausbau Haltestellen Jaspisstraße, Steinbacher Weg, Salzstraße und Auerstraße)	2.204					2.876		
Stadtgebiet Weinböhla (Erneuerung Gleisschleife/Haltestelle Weinböhla und BÜ-Anlagen)	1.716				2.111			
Stadtgebiet Weinböhla (Umfahrung Köhlerstraße inkl. barrierefreier Ausbau der Haltestelle sowie Gleisbau)	1.481						2.111	
Summe Baukosten Stand 12/2020	34.991							
Summe Baukosten Stand 12/2020 entsprechend Jahresscheiben EUR netto	44.208	4.621	3.113	0	13.371	17.283	5.820	0
Gesamtkosten inkl. 15% Planungskosten	50.800							
voraussichtliche Förderung (LASuV) 67% der Baukosten	29.600							
voraussichtliche Eigenmittel Landkreis Meißen	21.200							